

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Bönebüttel

am Montag, dem 05.12.2011

im Husberger Hof, Ortsteil Husberg, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:34Uhr

Ende: 21:40Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Rüdiger Beyme

Herr Klaus Biß

Herr Herbert Böttcher

Herr Jörg Christophersen

Herr Ernst Gawlich

Herr Stefan Greinert

Herr Klaus Gräff

Herr Rolf Klein

Herr Timm Kruse

Frau Gisela Kummerfeldt

Herr Olaf Lentföhr

Herr Jürgen Meck

Herr Thomas Müller

Herr Manfred Retzlaff

Frau Birgit Wriedt-Molzahn

Herr Tammo Zimmermann

von der Verwaltung

Herr Hans-Jürgen Holland

Herr Peter Hallier

Herr Dietrich Busch (bis 20.45 Uhr)

Außerdem anwesend

Herr Seiler, HC

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 05.12.2011
3. Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2011
4. Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.10.2011
5. Einwohnerfragestunde I
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Verwaltung und der Jugendvertretung
7. Informationen zum Sachstand in der Grünflächenunterhaltung
8. Neufassung der Abwassersatzung und der Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Bönebüttel
Vorlage: 0048/2008/DS
9. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2011
Vorlage: 0049/2008/DS
10. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2011 (Schulkostenbeiträge)
Vorlage: 0050/2008/DS
11. Haushaltssatzung 2012 und Haushaltsplan mit Anlagen
Vorlage: 0047/2008/DS
12. Anfragen der Gemeindevertreter
13. Einwohnerfragestunde II
14. Verschiedenes

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Bürgermeister Runow eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19:34 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 05.12.2011
-----	---

Die Verwaltung hat vor Sitzungsbeginn die Dringlichkeitsvorlage 0050/2008/DS verteilt. Diese soll als TOP 10 eingefügt werden, alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich um einen TOP nach hinten. Eine entsprechende Neufassung der Tagesordnung wurde ebenfalls verteilt.

Die Dringlichkeit der Vorlage wird befürwortet. Bürgermeister Runow lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Beschluss: einstimmig

Damit gilt die Neufassung der Tagesordnung als genehmigt.

3 .	Einwände gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2011
-----	--

Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 24.10.2011 werden nicht erhoben.

4 .	Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.10.2011
-----	---

Die Gemeindevertretung beschloss den Planungsauftrag für die 25. Änderung des Flächennutzungsplanes und für den Bebauungsplan Nr. 31 „Windpark“ (Vorlage 0045/2008/DS) noch nicht zu vergeben. Die Vorlage wurde somit gestrichen.

Im B-Plan 20 stimmte die Gemeindevertretung dem Anbau eines Wintergartens und der damit verbundenen leicht überschrittenen Grundflächenzahl sowie der geringfügigen Überschreitung der Baugrenze zu.

Die Gemeindevertretung möchte im Baugebiet Geelsand jetzt LED-Leuchten installieren. Die Gemeindevertretung beschloss, dass die Mehrkosten für diese Leuchten von der Gemeinde

Bönebüttel zu finanzieren ist. Die Kosten einer zusätzlichen Lampe am Geh- und Radweg wird ebenfalls von der Gemeinde getragen.
Die Mittel sind im Haushalt 2012 einzustellen.

Der Auftrag für den Überweg Bönebütteler Damm zur besseren Anbindung des neuen Radweges soll an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden.

5 .	Einwohnerfragestunde I
-----	------------------------

Herr Seiler fragt nach, warum die Vorlage zum B-Plan 31 zurückgestellt wurde. Bürgermeister Runow antwortet, dass er die Begründung aus der nichtöffentlichen Sitzung nicht vortragen darf.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden, der Verwaltung und der Jugendvertretung
-----	---

Mitteilungen des Bürgermeisters:

Die Stromverbräuche für die Pumpstationen Dorfstraße 1 (2010: 1083 kWh, 2011: 882 kWh) und Marderweg (2010: 3103 kWh, 2011: 2123 kWh) sind erheblich zurückgegangen. Die geringeren Niederschläge in 2011 haben sich auch bei den Wassermengen in den Pumpstationen abgebildet.

Am 13.12.2011 findet ein Nachbarschaftsausschuss mit der Stadt Neumünster und den Umlandgemeinden im Kirschenholz in Schillsdorf statt. Ein Thema ist die zum Jahresende vom Kreis Plön beschlossene Kündigung der Kfz-Anmeldung für die Bürgerinnen und Bürger des alten Amtes Bokhorst. Hier soll eine gemeinsame Position gefunden werden.

Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Gemeinde Bönebüttel am Freitag, 13.01.2012, 20:00 Uhr, ist die Gemeindevertretung herzlich in den Husberger Hof eingeladen.

Vom 12.12.-15.12.2011 erfolgt in der Stadt Neumünster eine überörtliche Prüfung der Gemeinde Bönebüttel gemäß § 3 Kommunalprüfungsgesetz für die Jahre 2007-2010 statt. Wenn der Prüfbericht vorliegt, wird er der Gemeindevertretung zur Stellungnahme vorgelegt.

Herr Klein macht folgende Mitteilungen:

Eine Knickschau hat stattgefunden. Einige Anwohner wurden bereits angeschrieben.

Zwei Lampen im Kirchsteig müssen noch frei geschnitten werden.

Die Absenkung im Sickkamp wurde behoben.

Die Rasengittersteine im Tasdorfer Weg sind verlegt.

Die Erneuerung der E-Anlage im Feuerwehrhaus Husberg beginnt in der nächsten Woche..

Vor dem Bau- und Wegeausschuss im Januar sollte noch ein Ortstermin am Fußweg Hasenredder und im Kirchsteig stattfinden, der sich in einem sehr schlechten Zustand befindet.

Herr Gawlich macht folgende Mitteilungen:

In der Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses am 22.11.2011 wurden die Termine mit den Vereinen und Verbänden für das Jahr 2012 abgestimmt.

Die erste Linde vorm Kindergarten vom Bönebütteler Damm aus gesehen ist morsch.

Im Durchgang zwischen dem Schulgebäude und der Wohnung müssen die Linden runter geschnitten werden.

Im Sickkamp Richtung Turnhalle sollten die Bäume gekappt werden.

In den Duschen im Sportlerheim brechen die Duschköpfe ab, in den Duschen in der Schule funktioniert die Temperaturregelung nicht. Der Bau- und Wegeausschuss wird gebeten sich dies einmal anzusehen.

Das Fenster in der Damentoilette am Multifunktionsraum bietet nicht genügend Sichtschutz von außen. Herr Lentföhr schlägt vor, dort Vorhänge anzubringen.

Der Auftrag für die Schulwegsicherung Hasenredder (Anbindung des neuen Radweges) wurde erteilt.

Herr Beyme macht folgenden Mitteilungen:

Die Themen aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 21.11. werden heute in der Sitzung behandelt.

Mitteilungen der Verwaltung:

Herr Holland erläutert das Ergebnis der Steuerschätzung von November. Danach erhöht sich der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer im Jahr 2011 um 108.000 Euro. Im Jahr 2012 muss der Ansatz dagegen aber um 6.000 Euro gesenkt werden. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer betragen in 2011 rd. 250.000 Euro gegenüber einem Ansatz von 100.000 Euro.

Herr Hallier teilt mit, dass am 16.12. Kassenschluss für das Jahr 2011 ist und bittet um Abgabe der Anwesenheitslisten aus den Fraktionssitzungen, um die Sitzungsgelder noch im Jahr 2011 auszahlen zu können.

7 .	Informationen zum Sachstand in der Grünflächenunterhaltung
-----	--

Herr Busch verteilt ein Papier zur Unterhaltung und Pflege der kommunalen Grünanlagen, erläutert dieses, beantwortet Fragen der Gemeindevertreter und weist auf Art und Umfang der wahrzunehmenden Pflichten der Gemeinde hin.

Nach eingehender Diskussion/Beratung wird vereinbart, dass sich der Bau- und Wegeausschuss alle Flächen in Bönebüttel ansieht und eine Bestandsaufnahme macht. Danach soll eine Empfehlung an die Gemeindevertretung erfolgen.

8 .	Neufassung der Abwassersatzung und der Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Bönebüttel Vorlage: 0048/2008/DS
-----	---

Bürgermeister Runow weist daraufhin, dass die Seite 14 der Abwassersatzung mit dem geänderten § 21 vor Sitzungsbeginn verteilt wurde und allen vorliegt. Herr Klein sagt, dass der § 21 so nicht richtig ist. Er hat ein Schreiben vom Kreis Plön wonach eine Entleerung alle zwei Jahre erst bei Bedarf erfolgen muss. Er wird dieses Schreiben umgehend der Verwaltung zu-leiten. Der § 21 soll dann entsprechend neu formuliert werden und per Mail an Bürgermeister Runow gesandt werden. Dieser leitet die neue Fassung dann an die Gemeindevertreter weiter.

Herr Kruse sagt, dass die Grenze bisher immer der Kontrollschacht auf dem Grundstück und nicht die Grundstücksgrenze war. Herr Biß merkt an, dass auch in der alten Satzung als Grenze die Grundstücksgrenze genannt ist.

Herr Runow erläutert, dass bei einem 600 m² großen Grundstück nach der neuen Satzung rund 400 Euro mehr an Anschlusskosten entstehen.

Herr Beyme sagt, dass die Bürger darauf hingewiesen werden sollten, dass im Jahr 2015 wieder mit einer Beitragserhöhung zu rechnen ist.

Herr Lentföhr weist darauf hin, dass bisher die Gemeinde die Kosten für den Schacht getragen hat, und nun die Anlieger dafür zuständig sind.

Die Satzung über die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bönebüttel (Abwassersatzung) wird vorbehaltlich der Änderung des § 21 (2) 2. beschlossen. Die Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Bönebüttel (Beitrags- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

Beschluss: 16 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

9 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2011 Vorlage: 0049/2008/DS
-----	---

Bürgermeister Runow erläutert die Vorlage. Herr Gräff fragt nach der Begründung für die Kostensteigerung. Herr Runow weist darauf hin, dass viele Arbeiten im B-Plan 20/21 zusätzlich durchgeführt wurden.

Der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2011 in Höhe von 12.600,00 Euro wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen.

Beschluss: einstimmig

10 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2011 (Schulkostenbeiträge) Vorlage: 0050/2008/DS
------	---

Herr Gräff fragt nach, ob es sich hier auch um Schüler/innen handelt, die in Bönebüttel wohnen. Bürgermeister Runow bestätigt, dass ihm die Liste der Schüler/innen vorlag und es sich hier um Bönebütteler Kinder handelt.

Der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2011 in Höhe von 6.000,00 Euro wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen.

Beschluss: einstimmig

11 .	Haushaltssatzung 2012 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 0047/2008/DS
------	--

Herr Beyme erläutert die Eckdaten zum Haushaltsplanentwurf 2012 und beantwortet die offenen Fragen aus der Sitzung des Finanzausschusses.

Die zum Haushaltsplanentwurf beschlossenen Änderungen sind der anliegenden Liste zu entnehmen.

Vor Beschlussfassung über den Haushalt müssen noch folgende Beschlüsse gefasst werden:

Ab dem 1. Januar 2012 wird eine zweite Nachmittagsgruppe im Kindergarten eingerichtet.

Beschluss: einstimmig

Für die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schule sind Haushaltsmittel bereit zu stellen.

Beschluss: einstimmig

Die Haushaltssatzung 2012 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie den in der anliegenden Liste aufgeführten Änderungen wird beschlossen. Der Finanzplanung einschließlich Investitionsprogramm für die Jahre 2013 bis 2015 wird zugestimmt.

Beschluss: 16 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme

12 .	Anfragen der Gemeindevertreter
------	--------------------------------

Herr Zimmermann fragt nach der Geschwindigkeitsbegrenzung vor dem Kindergarten. Bürgermeister Runow antwortet, dass zunächst der Kreis zustimmen muss. Eine entsprechende Anfrage wurde von der Verwaltung gestellt.

Frau Kummerfeldt bemängelt, dass durch die sehr hohe Buchenhecke vor dem Haus Nr. 4b in der Dorfstraße die nächste Laterne nicht einzusehen ist und es dadurch sehr dunkel ist. Herr Klein sagt, dass die Anwohner bereits angeschrieben wurden.

Herr Böttcher fragt an, warum die Kehrmaschine der Stadt auch durch die verkehrsberuhigten Zonen fährt. Da dort keine Gehwege sind, wird der Schmutz lediglich verteilt. Herr Runow sagt zu, dass er eine Liste der betroffenen Straßen erstellt und diese dann an das Technische Betriebszentrum weiterleiten wird.

Herr Lentföhr sagt, dass im Sickfurth hinter Sommer ein Gully nicht abläuft und hier der Eimer einmal kontrolliert werden müsste.

Herr Gräff merkt an, dass vor dem Parkplatz am Kindergarten immer noch Wasser steht. Bürgermeister Runow sagt zu, den Auftrag nunmehr zu erteilen.

13 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

Es sind keine Anwohner anwesend.

14 .	Verschiedenes
------	---------------

Es werden keine Punkte vorgetragen.

Bürgermeister Runow schließt die öffentliche Sitzung um 21.40 Uhr.

gez. Udo Runow
(Bürgermeister)

gez. Peter Hallier
(Protokollführer)